

Donaueschingen

AM URSPRUNG

Mitteilungsblatt Nr. 36 | Diese Ausgabe erscheint auch online | www.donaueschingen.de

04. September 2020



17 Auszubildende starten bei der Stadt Donaueschingen ins Berufsleben.



Die KEG Donaueschingen öffnet am Tag des offenen Denkmals ihre Pforten.



Das kommunale Kino guckloch zeigt am Montag, 7. September 2020, 20 Uhr, den Film „Jenseits des Sichtbaren - Hilma af Klint“.

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Mitteilung der Verwaltung	2
Notdienste	5
Veranstaltungen	5
Vereinsnachrichten	14
Sportnachrichten	14
Kirchliche Mitteilungen	15



Städtepartnerschaft
Saverne | Donaueschingen

Theaterfahrt nach Saverne

Helf, em Dokter esch 's nit guet!



Sonntag, 25. Oktober 2020

Anmeldung bis 27. September 2020

Deutsch-Französische Gesellschaft e.V., Nicole Nivoley

Tel.: 0771-8988820 ab 18 Uhr, E-Mail: nicole.nivoley@gmail.com

Eintritt & Abendessen 25,00 €

In Zusammenarbeit mit:



Mitteilungen der Verwaltung

Redaktion Mitteilungsblatt

Wir bitten Sie, Ihre Berichte einzureichen:

Redaktion Mitteilungsblatt

Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen
E-Mail: mitteilungsblatt@donaueschingen.de
Tel. 0771 857-444, Fax: 0771 857-6444

Redaktionsschluss: Mittwoch, 12:00 Uhr

Bei Fragen zum Abonnement (Neubestellung, Abbestellung, Reklamation etc.) wenden Sie sich bitte an die G.S. Vertriebs GmbH: 07033 6924-0 oder -12, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
info@gsvertrieb.de

Öffnungszeiten Bürgerservice

Tel. 0771 857-300

Montag - Freitag: 8:30 Uhr - 13:00 Uhr
Montag - Mittwoch: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag: 8:30 Uhr - 17:30 Uhr
Samstag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Information

Tel. 0771 857-221

Montag - Freitag: 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 14:00 Uhr
Sonntag: 10:00 - 12:00 Uhr
Feiertags geschlossen

Sie haben etwas verloren?

Dann schauen Sie unter www.donaueschingen.de nach!
Falls Sie keinen Internetzugang haben, rufen Sie uns an, Tel. 0771 857-300.
Ihr Bürgerservice

Start ins Berufsleben für 17 Auszubildende

Für insgesamt 17 junge Frauen und Männer hat nun bei der Stadt Donaueschingen die Ausbildungszeit begonnen. Oberbürgermeister Erik Pauly, Bürgermeister Severin Graf und Sebastian Pfaff, Sachgebietsleiter Personal, begrüßten die neuen Auszubildenden im Rathaus und wünschten Ihnen einen guten Start.

„Wir freuen uns, dass wir die jungen Menschen auf ihrem Weg ins Arbeitsleben begleiten können und sind froh, dass wir unsere Ausbildungsstellen mit motivierten künftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzen konnten. Ich bin überzeugt davon, dass sie eine Bereicherung für die Stadtverwaltung, die Technischen Dienste und für unsere Kindergärten sein werden“, betonte Oberbürgermeister Erik Pauly. Eine Vielzahl von Bewerbungen sei auch in diesem Jahr wieder bei der Stadtverwaltung eingegangen, was die Attraktivität der Stadt Donaueschingen als Ausbilder und Arbeitgeber bestätige.

Eurona Troni und Marcel Braun werden eine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten absolvieren, in den städtischen Kindergärten Wunderfitz, Pfiffikus und Buchberg werden Elisabetha Rosental, Ramona Albicker, Katharina Baumann, Leonie Murawski, Leonie Müller, Emily Gräf, Katja Kirschling, Kristina Ganter und Celine de Russo als Anerkennungspraktikanten tätig sein. In den Donauhallen wird Luca Römer als Fachkraft für Veranstaltungstechnik ausgebildet, Lisa Schmidt als Landschaftsgärtnerin bei den Technischen Diensten. Laura Streit wird eine praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin (PiA) im Kindergarten Pfiffikus absolvieren und Saskia Kemmerle und Marisa Stein werden im Rahmen ihres Bachelor-Studiums Praktikumsphasen bei der Verwaltung absolvieren. Anita Schneider hat bereits im Juli ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) begonnen.



Die neuen Auszubildenden der Stadt Donaueschingen wurden von Oberbürgermeister Erik Pauly (re.), Bürgermeister Severin Graf (2.v.l.) und Sebastian Pfaff, Sachgebietsleiter Personal begrüßt
Foto: Stadt Donaueschingen

Öffnungszeiten Recyclingzentrum Donaueschingen

Das Recyclingzentrum in Donaueschingen hat **ganzjährig** samstags von 9:00 - 14:00 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14:00 - 19:00 Uhr geöffnet.

Der **Wertstoffhof in Wolterdingen** hat folgende Öffnungszeiten:

15. März bis 31. Oktober

Mittwoch: 17:00 Uhr - 19:00 Uhr
Samstag: 9:00 Uhr - 13:00 Uhr

1. November bis zum 14. März

Samstag: 10:00 Uhr - 13:00 Uhr.

Wer allerdings nur Grüngut abliefern möchte, dem ist die Kompostanlage in Hüfingen zu empfehlen. Sie befindet sich auf dem ehemaligen „Müllberg“ an der K 5753, Riedwiesen. Öffnungszeiten:

Januar und Februar

Montag - Freitag: 07:30 Uhr - 12:00 Uhr

März bis November

Montag - Freitag: 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und
13:00 Uhr - 17:30 Uhr sowie
samstags 07:30 Uhr - 13:30 Uhr

Dezember

Montag - Freitag: 07:30 Uhr - 12:00 Uhr und
13:00 Uhr - 16:00 Uhr



Wir gratulieren

05.09.	Maria Jose Da Conceicao Carvalhais Vieira, Karlstraße 6,	70 Jahre
07.09.	Dragica Buljan, Bräunlinger Straße 13,	70 Jahre
08.09.	Alexander Ebert, Breslauer Straße 17,	70 Jahre
11.09.	Rosa Luise Zeitvogel, Steinweg 2,	85 Jahre

Den Jubilaren übermittelt die Stadtverwaltung die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Wenn keine Veröffentlichung gewünscht wird, können Sie gemäß Bundesmeldegesetz der Übermittlung der Daten direkt bei Ihrer Stadtverwaltung Donaueschingen, Bürgerservice widersprechen.

Konversions- und Entwicklungsgesellschaft mbH Donaueschingen



Tag des offenen Denkmals ermöglicht Einblicke in die Donaueschinger Geschichte

Die Konversions- und Entwicklungsgesellschaft Donaueschingen öffnet in der Villinger Straße 44 und 48 ihre Pforten für Besichtigungen

Jedes Jahr findet bundesweit am zweiten Sonntag im September der Tag des offenen Denkmals statt, der Interessierten Einblicke

in die heimische Geschichte ermöglicht. In Donaueschingen wird dieses Jahr die Konversions- und Entwicklungsgesellschaft mbH Donaueschingen (KEG) am Denkmaltag teilnehmen und am 13. September 2020 zwei der denkmalgeschützten Gebäude im Südbereich des Konversionsareals zur Besichtigung öffnen und den Besuchern anhand von alten Bildern und Flyern Streifzüge durch die Vergangenheit ermöglichen.

Es handelt sich dabei um die denkmalgeschützten Gebäude in der Villinger Straße 44 und 48, die zwischen 11.00 und 15.00 ihre Pforten öffnen.

In den Erläuterungen der Denkmalschutzliste ist hierüber Folgendes zu lesen:

Villinger Straße 44:

Denkmalgeschützt ist die Sachgesamtheit der Bauten und des Exerzierplatzes der ehemaligen Hindenburg-Kaserne, bestehend aus den um den Kasernenhof gruppierten Bauten:

- den Mannschaftsgebäuden I und II (Villinger Straße 44 und Hindenburgring 17,19),
- dem Familienwohnhaus (Villinger Straße 48) und dem Kammergebäude (bei Villinger Straße 44, ohne Nr.),
- dem Exerzierplatz sowie
- dem Offizierswohnhaus (Villinger Straße 37).

1914 bis 1922 nach Plänen des Karlsruher Professors Eugen Beck errichtet.

Villinger Straße 48:

Es handelt sich hierbei um das Mannschaftsgebäude I der Hindenburgkaserne, errichtet 1914-1922 nach Plänen des Karlsruher Professors Eugen Beck. Neubarockes Doppel-Kompaniegebäude mit Mansarddach. Das Erdgeschoss ist durch ein umlaufendes Gesimsband von den beiden Obergeschossen abgesetzt, die Monotonie der breit gelagerten Gebäudefronten ist durch flache, einachsige Risalite und Besenputz aufgelockert. Zugehörig ist der Exerzierplatz der ehemaligen Hindenburg-Kaserne.

Dem französischen Militär dienten diese Gebäude bis 2013 zu Wohn- und Verwaltungszwecken. Anschließend waren sie Teil der Bedarfsorientierten Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge.

Mitarbeiter der KEG werden vor Ort sein und für Fragen zur Nachnutzung zur Verfügung stehen. Die KEG sucht aktuell für diese und weitere denkmalgeschützten Gebäude im Konversionsgebiet Nachnutzungen sowohl im Bereich des Wohnens als auch des nichtstörenden Gewerbes.

Bei der Besichtigung der Gebäude am Tag des offenen Denkmals wird um Einhaltung der allgemein üblichen coronabedingten Hygiene- und Abstandsregelungen und das Mitbringen eines Mund- und Nasenschutzes gebeten.



Am Tag des offenen Denkmals öffnet die KEG die Pforten der denkmalgeschützten Gebäude in der Villinger Straße 44 (großes Gebäude vorne links) und der Villinger Straße 48 (linke Seite - drittes Gebäude von unten). Foto: Rolf Wetzel

Aus dem Standesamt

In der Zeit vom 01.08.2020 bis zum 31.08.2020 haben auf dem Standesamt Donaueschingen die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

- 07.08.2020 Tatjana Reichert und Alexander Rettich, Im Bohrer 4, 78166 Donaueschingen
 08.08.2020 Verena Strobel und Christof Beck, Tannenweg 17, 78166 Donaueschingen
 15.08.2020 Jessica Esther Nock und David Breuer, Auf Löbern 11, 78166 Donaueschingen
 22.08.2020 Sascha Blessing und Anton Mantler, Im Wiesengrund 7, 78073 Bad Dürkheim

In der Zeit vom 01.08.2020 bis zum 31.08.2020 wurde im Standesamt Donaueschingen der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

- 25.07.2020 Hermann August Fritz Falk, Irmastraße 1 C, 78166 Donaueschingen
 26.07.2020 Irma Franziska Kuenz geb. Münzer, Auf dem Steinbruch 14, 78166 Donaueschingen
 27.07.2020 Bonifatius Kress, Steinweg 44, 78166 Donaueschingen
 28.07.2020 Eugen Friedrich Retter, Joh.-Seb.-Bach-Straße 4, 78073 Bad Dürkheim
 03.08.2020 Anna Maria Sumser geb. Schütz, Schubertstraße 7, 78166 Donaueschingen
 04.08.2020 Franz Josef Abt, Prinz-Fritzi-Allee 1, 78166 Donaueschingen
 04.08.2020 Maria Theresia Straub geb. Schöndienst, Geisinger Straße 8, 78166 Donaueschingen
 15.08.2020 Johannes Frese, Kandelweg 3, 78609 Tuningen
 18.08.2020 Augusta Münzer geb. Glunk, Mühlackerweg 3, 78166 Donaueschingen
 24.08.2020 Anneliese Blocher, Prinz-Fritzi-Allee 1, 78166 Donaueschingen



Stadtbibliothek

Öffnungszeiten

Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
 Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
 Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de
 Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen.

Marcus Jeroch - Anders gedeutscht



Marcus Jeroch:
 Anders gedeutscht
 Foto: Nikolaus Pfusterschmid

Ein Wortakrobat im Sprachgewitter - Lesung und Akrobatik - Eine „Kopf- und Körper-Veranstaltung“.

Marcus Jeroch liest aus den Büchern Friedhelm Kändlers "Schöner denken mit WoWo" und "Die Abenteuer der Misis Jö" - und er macht das auf seine Weise: Er wirbelt über die Bühne, wirft mit Worten und Bällen um sich, tauscht ihre Sinne, verstellt das Sagen, taucht ein in Sprache, bis zu Wahn und Tiefenrausch. Den Körper verschraubt in Schachtelsätzen, die Gliedmaßen in Rage, so tobt er mit Worten, grotesk und wild, als habe ihn die Muse einmal zu viel geküsst. Marcus Jeroch

deutscht anders. Ob Travestie des Worts, Artistik des Klangs, Buchstabenspiel und Sprachgewitter – Marcus Jeroch bietet ein Vergnügen der Querdenkerei, voll Nonsense und feinsten, versteckter Philosophie. Da werden Sprachverrenkungen zur Person, werden Worte beschworen, jongliert und mit kongenialer

Schöpfung wach geküsst. Mit Marcus Jeroch erhalten die skurrilen Texte seines Autors, des Wowoeten Friedhelm Kändler Ton und Kleid, gelangen zu Atem und Leben.

Donnerstag, 1. Oktober 2020, 20:00 Uhr in den Donauhallen, Strawinskysaal. In Zusammenarbeit von Kulturamt, Volkshochschule und Stadtbibliothek.

Eintritt: 16 €, 8 € erm. für Schüler*innen. **Eine Voranmeldung ist für die Lesung unbedingt erforderlich über www.vhs-baar.de oder Tel. 0771 1001.**

lesbar!

Der Sommerleseclub der Stadtbibliothek läuft noch bis 12. September. Schon mit dem ersten gelesenen Buch nehmen die Kinder und Jugendlichen am Preisausschreiben teil, jedes weitere gelesene Buch erhöht zwar nicht die Chancen beim Preisausschreiben, aber ein Überraschungspreis für Viellesende könnte am Ende noch zu gewinnen sein!

Neue Bücher

Vittrup, Morten: Das Hotel am Meer: Roman. Wilhelm Heyne Verlag, 2020. 491 S. Sofía pflegt den 1954 in Málaga auf einem Treibholz angespülten Argentinier Víctor de la Vega. Sie verliebt sich in ihn und seine abenteuerlichen Geschichten und gründet mit ihm eine Familie. Nur langsam erfährt diese die Wahrheit über ihn und seine Vergangenheit.

Green, Alison (u.a.): Einfach nett. Beltz & Gelberg, 2020. 44 S. 38 ganz unterschiedliche Illustratorinnen und Illustratoren haben dieses Bilderbuch über das Freundlichsein gestaltet. Kinder ab 5 Jahren sollen so inspiriert werden, die Welt mit kleinen Dingen zu einer freundlicheren Welt zu machen.

Criado-Perez, Caroline: Unsichtbare Frauen: wie eine von Daten beherrschte Welt die Hälfte der Bevölkerung ignoriert. btb, 2020. 494 S. Die britische Journalistin weist anhand zahlreicher Beispiele aus verschiedenen Ländern und Kulturen für Arbeitsleben, Medizin, Stadtplanung, Wohnungsbau, Flüchtlingsbetreuung usw. nach, dass bei der wissenschaftlichen Datenerhebung Frauen komplett ausgeblendet wurden: "Gender Data Gap".



Städtepartnerschaften



Deutsch-Französische Gesellschaft e.V. - Cercle Franco Allemand



Theaterfahrt nach Saverne Sonntag, 25. Oktober 2020

Das Mundart-Theaterensemble Saverne führt in diesem Jahr die Komödie von Francois Long „Helf, em Dokter esch's nit guet!“ auf und lädt hierzu alle Interessierten nach Saverne ein.

Ein kurzer Einblick in das Theaterstück:

Als Lucie nach Straßburg fährt, um an einem Kongress mit ihrem Arbeitgeber teilzunehmen, und dort die Nacht im Hotel verbringen wird, ist ihr Gatte Jérôme, Doktor, davon überzeugt sie wird ihn betrügen. Der außerdem sehr gerne flirtende Ehemann wird alles darauf setzen, um sich zu rächen während der Abwesenheit seiner Frau. Aber nichts läuft, wie geplant!

Programm in Saverne:

11:30 Uhr - Abfahrt – Treffpunkt Donauhallenparkplatz
14:00 Uhr - Imbiss im Theater
15:00 Uhr - Theateraufführung
18:30 Uhr - Abendessen
22:00 Uhr - Ankunft in Donaueschingen

Die Deutsch-Französische Gesellschaft, die diese Fahrt in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt organisiert, bittet um Anmeldung bis zum 27. September bei Nicole Nivoley, Telefon: 0771 8988820 ab 18:00 Uhr oder E-Mail: nicole.nivoley@gmail.com. In diesem Jahr bilden wir Fahrgemeinschaften, aufgrund der Corona-Pandemie. Über einen kurzen Hinweis bei Ihrer Anmeldung, ob Sie mit Ihrem Auto fahren würden oder lieber Mitfahrer sein möchten, sind wir dankbar.



Fahrt:
Sonntag, 25. Oktober 2020

Abfahrt: 11:30 Uhr
Rückkehr: ca. 22:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz

Kosten: 25,00 € für Eintritt und Abendessen

Teilnehmerzahl begrenzt!

Zu verschenken

Kettler Heimtrainer, Kinderbett, Schaukelstuhl mit Fußhocker; Tel.: 07705 1290.

Jugendbett 1,90 x 0,90 mit Rost, Tel.: 0771 4224.

Birnen zum Mosten kostenlos abzugeben, Tel.: 0771 5198.

Schulen

Schulbeginn 2020/2021

Die Schulen haben die Schulstarts im September festgelegt:

Pföhren/Aasen

Unterrichtsbeginn am Montag, 14. September, Unterrichtszeiten der Klassen 2 bis 4 Pföhren und Aasen von 8.20 Uhr bis 11.45 Uhr. Einschulungsfeier Aasen Donnerstag, 17.09.2020 um 9.30 Uhr und Pföhren Freitag, 18.09.2020 um 9.30 Uhr.

Wolterdingen

Unterrichtsbeginn am Montag, 14. September, Unterrichtszeiten der Klassen 2 bis 4 von 8.00 - 12.15 Uhr. Einschulungsfeier Donnerstag, 17.09.2020 um 10.00 Uhr in der Festhalle Wolterdingen. Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule ab Dienstag, 15.09.2019.

Heinrich-Feurstein-Schule

Unterrichtsbeginn am Montag 14. September, Unterrichtszeiten der Klassen 2 - 9 von 7.55 bis 11.25 Uhr, Einschulungsfeier der Klasse 1 Donnerstag, 17.09.2020 um 11.00 Uhr. Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule ab Dienstag, 15.09.2020

Eichendorffschule

Unterrichtsbeginn am Montag, 14. September, Unterrichtszeiten 7.50 bis 11.25 Uhr für die Klassen 2-4, 7.50 bis 12.10 Uhr für die Klassen 6 – 10.
Begrüßung der Klasse 5 am Montag, 14.09.2020 um 15.00 Uhr im Eichendorffsaal, Eichendorffschule.
Ökumenischer Einschulungsgottesdienst am Freitag, 18.09.2020, 13.45 Uhr in der St. Marien Kirche Donaueschingen. Begrüßung der Klassen 1 am Freitag, 18.09.2020, um 15.00 Uhr im Eichendorffsaal, Eichendorffschule.
Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule (Fledermausgruppe) ab Dienstag, 15.09.2020, 11.25 Uhr, Ganztagsbetreuung ab Dienstag, 15.09.2020.

Fürstenberg-Gymnasium

Unterrichtsbeginn am Montag, 14. September, Unterrichtszeiten Klassen 6 bis 10 und Kursstufe 1 und 2 von 7.55 -13.10 Uhr. Einschulungsfeier Klassen 5 Montag, 14.09.2020 von 14.00 Uhr in der Aula.

Realschule

Unterrichtsbeginn am Montag, 14. September, Unterrichtszeiten Klassen 6 bis 10 von 7.55 bis 13.00 Uhr. Einschulung Klasse 5 wird persönlich postalisch benachrichtigt!

Erich-Kästner-Schule

Unterrichtsbeginn am Montag, 14. September,
Verlässliche Grundschule beginnt ab dem 14.09.2020 jeweils nach Unterrichtsende.

Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule ab Dienstag, 15.09.2020.

1. Schultag: 14.09.2020 Unterrichtszeiten

Stammsschule:

Kl. 2abc: 7.55 – 11.15 Uhr
Kl. 3abc: 8.40 – 12.15 Uhr
Kl. 4abc: 9.45 – 13.05 Uhr

Allmendshofen:

Kl. 2d: 7.55 – 11.15 Uhr
Kl. 3d: 8.40 – 12.15 Uhr
Kl. 4d: 9.45 – 13.05 Uhr

Grünungen:

Kl. 2e: 8.40 – 12.15 Uhr
Kl. 3e+4e: 9.45 – 13.05 Uhr

Einschulungsfeiern:

Stammsschule am Freitag, den 18.9.:

Kl. 1a 13.30 Uhr
Kl. 1b 15.00 Uhr
Kl. 1c 16.30 Uhr

Allmendshofen am Freitag, den 18.9.:

Kl. 1d 15.00 Uhr

Grünungen am Samstag, den 19.9.:

Kl. 1e 9.30 Uhr

Notdienste**Ärztlicher Notdienst**

Allgemeinärztlicher Dienst: 116117
Kinderärztlicher Dienst: 116117
HNO-ärztlicher Dienst: 116117
Augenärztlicher Dienst: 116117
Zahnärztlicher Dienst: 0180 3 222 555 65
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>.

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 – 96589700 oder docdirekt.de.

Notfallpraxen der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Allgemeinärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 18 - 22 Uhr,
freitags von 16 - 22 Uhr;
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 - 22 Uhr
Kinderärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst:
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
Tel. **0800 0022833** (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8:30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 07721 19222,
Krankenhaus 0771 880
Feuerwehr 112
Polizei 110
Giftnotruf 0761 19240
Wasserwerk – Bereitschaftsdienst
Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)

Störungsdienst

Gas 07721 4050 4444
Strom 07623 92-1818,
für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 3629000

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund
Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen,
Tel. 07721 991510

Veranstaltungen**Veranstaltungen 04.09. - 11.09.2020****bis Samstag, 05.09.2020**

Stadtbibliothek, Donaueschingen, **Zeitgefühl - Ausstellung der Fotofreunde Aasen**, Eintritt frei, Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit den Fotofreunden Aasen

bis Samstag, 12.09.2020

Stadtbibliothek, Donaueschingen, **lesbar! Sechs Wochen sprudelnder Lesespaß - in den Sommerferien lesen und tolle Preise gewinnen!**, weitere Informationen und Anmeldung bei der Stadtbibliothek, Tel. 0771 857-245, Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen

Samstag, 05.09.2020

10:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Dauer: ca. 90 Minuten, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, wir bitten um Einhaltung der allgemein üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen. Eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung besteht nicht. Eine vorherige Anmeldung zur Erfassung der Kontaktdaten ist erforderlich. Die Anmeldung kann direkt bei der Tourist-Information oder über ein Online-Formular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungen erfolgen.

Sonntag, 06.09.2020

10:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Die Donauquelle"**, Dauer: ca. 30 - 45 Minuten, Erwachsene: 4,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, wir bitten um Einhaltung der allgemein üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen. Eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung besteht nicht. Eine vorherige Anmeldung zur Erfassung der Kontaktdaten ist erforderlich. Die Anmeldung kann direkt bei der Tourist-Information oder über ein Online-Formular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungen erfolgen.

15:00 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Naturerlebnis Schlosspark"**, Dauer: ca. 90 Minuten, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, wir bitten um Einhaltung der allgemein üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen. Eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung besteht nicht. Eine vorherige Anmeldung zur Erfassung der Kontaktdaten ist erforderlich. Die Anmeldung kann direkt bei der Tourist-Information oder über ein Online-Formular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungen erfolgen.

Montag, 07.09.2020

20:00 Uhr CineBaar Kino Donaueschingen, Friedhofstraße, **guckloch-Kino "Jenseits des Sichtbaren - Hilma af Klint"** im Voraus läuft der Kurzfilm "Glück im Keks", Eintritt: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, guckloch Kino e.V. in Kooperation mit der Stadt Donaueschingen

Mittwoch, 09.09.2020

14:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Dauer: ca. 90 Minuten, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, wir bitten um Einhaltung der allgemein üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen. Eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung besteht nicht. Eine vorherige Anmeldung zur Erfassung der Kontaktdaten ist erforderlich. Die Anmeldung kann direkt bei der Tourist-Information oder über ein Online-Formular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungen erfolgen.

Vielfältige Erlebnisführungen in Donaueschingen

Schlosspark im Spätsommer
Foto: Tobias Raphael Ackermann

Am Samstag, 5. September um 10:30 Uhr und am Mittwoch, 9. September um 14:30 Uhr findet die Erlebnisführung **Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart** statt. Treffpunkt zum Rundgang durch die Stadt ist an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person.

Am Sonntag, 6. September bietet sich erneut um 10:30 Uhr die Möglichkeit die **Donauquelle** bei einer spannenden und kurzweiligen Erlebnisführung kennenzulernen. Tauchen Sie mit einer erfahrenen Gästeführerin in deren Geschichte ein und lauschen Sie dem ein oder anderen sagenumwobenen Mythos. Treffpunkt ist auf dem Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche. Kosten: 4 Euro pro Person. Ebenfalls am Sonntag, 6. September findet um 15:00 Uhr die Erlebnisführung **Natureerlebnis Schlosspark** statt. Umrahmt vom Fürstlich Fürstenbergischen Schloss und der weltbekannten Donauquelle liegt der großzügig angelegte Park mit seinem alten Baumbestand. Erleben Sie die erholsame Wirkung eines Spaziergangs durch den idyllischen Park, entlang der Brigach, vorbei an Teichen, Wasserläufen und Denkmälern. Abgerundet wird der Spaziergang durch viele Informationen zur Botanik und Gestaltung. Treffpunkt ist direkt vor dem Museum Art. Plus, Museumsweg 1. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person. Die Gruppengröße je Führung ist auf max. 20 Personen begrenzt. Die Einhaltung der allgemein üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen ist zu beachten, eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung besteht allerdings nicht. Eine vorherige Anmeldung zur Erfassung der Kontaktdaten ist zwingend erforderlich. Die Anmeldung kann direkt bei der Tourist-Information vor Ort oder über ein Online-Formular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungen erfolgen. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 0771 857-221.

Galerie im Turm

Ausstellung Hermann Schenkel „HEADLINE“
Vernissage: Sonntag, 13. September 2020, 11:15 Uhr
Ausstellungszeitraum: 13. September bis 31. Oktober 2020



like a story
Foto: Hermann Schenkel

Hermann Schenkel hat sich in erster Linie als Zeichner einen Namen gemacht. Die Zeichnung bleibt zwar Basis seines künstlerischen Schaffens – festlegen möchte sich Schenkel allerdings nicht. Immer wieder experimentiert er mit neuen Techniken, Materialien und Themen und arbeitet mit Bleistift, Tusche, Feder, Kohle, Aquarellfarben, Tusche.

Sein Fokus ist auf die figürliche Darstellung gerichtet. Sein Interesse gilt dem Menschen in all seinen Facetten, wie Schenkel selbst formuliert: „mal in seiner Schale, mal in seiner Absurdität, mal in seiner Erotik, mal in seiner Belanglosigkeit, mal in seiner Einsamkeit, mal in seiner sinnlosen Wichtigkeit, mal als Subjekt, mal als Objekt, mal als göttliches Wunder. Warum mich dies, was ich selbst bin, so interessiert? Kunst wird immer von Menschen für Menschen gemacht – bei mir ist der Adressat das Motiv. Dann ist es noch das Faszinosum, mit einem einfachen Stift eine Welt zu kreieren, zu zeichnen, bildhaft zu schreiben, es ist unglaublich!“

Hermann Schenkel, 1948 in Biberach geboren, studierte von 1970 bis 1976 an der Hochschule der Künste Berlin bei Hans Kuhn und Karl-Horst Hödicke. Seit 1978 gab es zahlreiche Einzelausstellungen und Beteiligungen, die ihn über die Region hinaus bekannt gemacht haben. Schenkel erhielt u.a. den Förderpreis der Künstlergilde Ulm, die Kunstpreise Heilbronn und Esslingen sowie Stipendien der Kunststiftung Baden-Württemberg und des Landes Baden-Württemberg.

Die Ausstellung wird am Sonntag, den 13. September 2020 um 11:15 Uhr im Rahmen einer Vernissage eröffnet. Der Künstler wird anwesend sein und in sein Werk einführen.

Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind zeitgleich mit den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:

Dienstag bis Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

Dienstag, Freitag und Samstag 9:30 – 13:00 Uhr

Städtische Galerie im Turm

Stadtbibliothek, Karlstraße 60, Donaueschingen

Gesellschaft der Musikfreunde

Donaueschinger Musiktage

**Helfer gesucht für Musiktage 2020
auf 450€ Basis**

Die Vorbereitungen für das diesjährige Festival sind schon in vollem Gange und auch dieses Jahr suchen wir wieder viele fleißige Helfer, die uns als Platzanweiser, Programmheftverkäufer, Aufsichten oder Fahrer unterstützen.

Die Musiktage werden dieses Jahr vom **15. - 18. Oktober 2020** stattfinden.

Hätten Sie Zeit und Lust mit dabei zu sein?

Dann melden Sie sich bitte bis spätestens **14. September 2020** beim Kulturamt, Anita Schneider, Telefon: 0771 857 266 oder per E-Mail: fsj.kulturamt@donaueschingen.de.

**Künstlerplakat der Donaueschinger Musiktage 2020
von Shilpa Gupta**

Das Plakat der Donaueschinger Musiktage wurde in diesem Jahr von Shilpa Gupta gestaltet. Die indische Künstlerin öffnet mit ihrem unbetitelten Werk, dem scheinbar schlichten Digitalfoto einer Welle, eindrucksvoll assoziative Räume, die beim Betrachter gleichsam Klänge bis hin zum Klang des rauschenden Meeres evozieren. Seit 1963 gestalten Künstler*innen die Plakate der Donaueschinger Musiktage, unter ihnen so renommierte Namen wie Joan Miró, Gerhard Richter, Anselm Kiefer, Georg Baselitz, Neo Rauch, Tracy Emin und Corinne Wasmuth. **Ein Sinnbild globaler Veränderungen**

Björn Gottstein, Künstlerischer Leiter der Donaueschinger Musiktage: „Ich bin auf Shilpa Gupta aufmerksam geworden, weil sie in ihren Arbeiten den Klang immer mitdenkt. Das ist auch bei dem Plakatmotiv der Fall, dem ja ein Rauschen, auch etwas Mächtiges und Erhabenes eingeschrieben ist. Wichtig für die Bildgestaltung sind die beiden Hälften: das ruhige Wasser, das unruhige Wasser und dazwischen der Wellenkamm. Ich verste-

he es als Sinnbild globaler Veränderungen und insbesondere als Sinnbild für den Prozess der Dekolonisierung der Künste, die in der Neuen Musik nur langsam vorangeht.“

Shilpa Gupta über das von ihr gestaltete Festivalplakat: „Es geht in diesem Motiv um die immersive Erfahrung von Musik, um den Augenblick, in dem ein Schwall den Körper umhüllt. Es geht aber auch darum, dass der Erdball rotiert und um Menschen und Gedanken, die – insbesondere in jüngster Zeit – Europa und die Welt verändern.“

Das Plakat der Donaueschinger Musiktage 2020 kann zum Preis von 12 Euro bei der Tourist-Information, Karlstraße 58 erworben werden (Bestellungen unter Telefon 0771 857-264 oder per E-Mail: sabine.rothfuss@donaueschingen.de). Ab Festivalbeginn sind zudem 20 von der Künstlerin signierte Exemplare zum Preis von je 150 Euro verfügbar.



Sonntag, 27. September 2020, 19:00 Uhr

Donauhallen Strawinsky Saal

Klassik

Saisonstart 2020/2021

Kammermusik-Gipfel

mit dem Schumann Quartett und Matan Porat

Das erste Konzert der neuen Konzertsaison der Gesellschaft der Musikfreunde findet am Sonntag, 27. September um 19 Uhr im Strawinsky Saal der Donauhallen statt. „Kammermusik-Gipfel“ heißt das Motto des Konzertauftritts des Schumann Quartetts – in der Besetzung mit Erik und Ken Schumann (Violinen), Liisa Randalu (Viola) und Mark Schumann (Violoncello) sowie dem Pianisten. Zu Ehren Ludwig van Beethovens, dessen 250. Geburtstag die Musikwelt in diesem Jahr feiert, musiziert das Quartett dessen Streichquartett F-Dur op. 59 Nr. 1 „Rasumowsky“, und mit dem Pianisten Matan Porat eine Perle romantischer Kammermusik, das Klavierquintett A-Dur op. 81 von Antonin Dvořák, dessen 180. Geburtstag wir im kommenden Jahr 2021 feiern können. So erwartet das Donaueschinger Konzertpublikum ein kammermusikalisches Erlebnis voller Dramatik, innerer Spannungen und mit hinreißenden romantischen und von der böhmischen Volksmusik geprägten Tönen.

Die Corona-Epidemie drückt auch unseren Konzertveranstaltungen immer noch ihren Stempel auf: so werden alle notwendigen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen beachtet; eine Konzerteinführung gibt es entgegen der Ankündigung im Jahresprogramm nicht, und es gibt keine Abendkasse.

Karten zu diesem Kammermusik-Gipfel zu 30 Euro sind **nur** im Vorverkauf in der Tourist-Information Donaueschingen (Tel: 0771 - 857 221), in allen Verkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg und unter www.musikfreunde-donaueschingen.de erhältlich.

Kommunales Kino guckloch e.V.

Jenseits des Sichtbaren - Hilma af Klint

Montag, 07.09.2020, 20:00 Uhr

Cinema, Friedhofstraße zeigt:

Jenseits des Sichtbaren – Hilma af Klint

Deutschland 2019

Regie: Halina Dyrschka, FSK ab 0 Jahren



Seit 100 Jahren war man der festen Annahme, dass Künstler wie Kandinsky, Mondrian oder Malewitsch zu den Mitbegründern der Abstrakten Kunst gehören. Doch in den 1980ern stellte sich heraus, dass Hilma af Klint bereits 1906 ihr erstes abstraktes Werk schuf – lange vor den Superstars der Szene. Im Laufe ihrer unbekannteren Karriere malte die Schwedin weitere 1.200 Bilder, die sie zeitlebens nicht ausstellte. Mit ihrem Tod verfügte sie, dass

dies erst frühestens 20 Jahre nach ihrem Tod geschehen dürfe. So wurden ihre Werke erst in den 80er-Jahren weltbekannt. Die Filmemacherin Halina Dyrschka versucht sich der Künstlerin in ihrem Dokumentarfilm cineastisch anzunähern. Quelle: www.filmstarts.de

Aufgrund der Coronabestimmungen können derzeit nur bis zu 55 Besucher eingelassen werden. Daher wird um besonders pünktliches Erscheinen gebeten.

Der Film wird am Mittwoch, den 09.09.2020 auch im guckloch in Villingen gezeigt.

vhs baar



Das NEUE PROGRAMM ist da!



JETZT ANMELDEN!

Das Programm erhalten Sie in den Stadtbibliotheken, den Filialen der Sparkasse sowie an weiteren zentralen Orten im Städteviereck und natürlich in der Geschäftsstelle Donaueschingen.

Wir freuen uns auf Sie!

ONLINEKURSE

Sicher unterwegs in sozialen Medien

NEU !! • 202501081EK • mit Constanze Brinkmann

3x Montag, 07.09.2020 - 21.09.2020 • 18:00 - 19:30 Uhr

Wein erleben: Die Welt der Burgunder aus Rheinhessen mit Weinprobe

NEU !! • 202305711EK • mit Konstantin Guntrum
Donnerstag, 10.09.2020 • 19:00 - 21:00 Uhr

INFORMATIONEN & ANMELDUNG:

Volkshochschule Baar

Hindenburgring 34
78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 1001 • Fax: 0771 1059
team@vhs-baar.de
www.vhs-baar.de

WIRTSCHAFTSPLAN DES ZWECKVERBANDS VOLKSHOCHSCHULE BAAR FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2020

Aufgrund von § 5 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 4 der Verbandssatzung in der Fassung vom 22. Mai 2019 am 01. April 2020 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 beschlossen:

Festgesetzt werden:

1. Im Erfolgsplan
 - a) die Erträge mit 651.670 €
 - b) die Aufwendungen mit 662.370 €
 - c) der Jahresverlust auf -10.700 €
 - d) die von den Mitgliedsgemeinden gemäß § 10 Abs. 1 der Zweckverbandssatzung zu leistenden Umlagen auf

Gemeinde	Einwohnerzahl per 30.06.2019	Prozentualer Anteil	Betrag
Donaueschingen	22.396	48,520%	87.515,52 €
Blumberg	10.072	21,820%	39.356,73 €
Bräunlingen	5.822	12,610%	22.744,66 €
Hüfingen	7.872	17,050%	30.753,09 €
Gesamt	46.162	100,00%	180.370,00 €

2. Im Vermögensplan die Einnahmen und Ausgaben auf jeweils 26.250 €
3. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen auf 0 €
4. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0 €
5. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 70.000 €

Bräunlingen, den 01. April 2020

Der Verbandsvorsitzende

Micha Bächle

Bürgermeister

Der vorstehende Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der von der Verbandsversammlung beschlossene Wirtschaftsplan mit seinen Anlagen wurde gemäß §§ 81 Absatz 2 und 121 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 03.06.2020 vorgelegt. Die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplans wurde vom Regierungspräsidium am 03.08.2020 bestätigt. Es wird darauf hingewiesen, dass der Wirtschaftsplan mit allen Anlagen bis 18.09.2020 in der Geschäftsstelle der VHS Baar, Hindenburgring 34, Donaueschingen, während der Öffnungszeiten zur allgemeinen Einsichtnahme ausliegt.

Parteien

CDU Stadtverband Donaueschingen

CDU-Stadtverband lädt ein zur Sommertour

Mehr denn je bieten sich in Corona-Zeiten Freiluft-Veranstaltungen an. Umso besser fügt sich die traditionelle Sommertour mit dem Rad mit unserem Landtagsabgeordneten **Guido Wolf**, Justizminister für Justiz und Europa, in den Veranstaltungskalender des CDU-Stadtverbandes ein. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen!

Treffpunkt: **Samstag, 5. September, 12 Uhr Lammplatz (Café Reiter)**

Folgender Ablauf ist vorgesehen

12:45 Uhr: Fliegerstübe Flugplatz Donaueschingen-Villingen GmbH, Infos durch Geschäftsführer Eckhart Pauly

14:30 Uhr: Dorfplatz Aasen, Infos durch Ortsvorsteher Horst Hall

Anschl. Umtrunk, Grillen, Gemütlicher Ausklang

Selbstverständlich ist auch eine teilweise Teilnahme (ohne Rad) möglich. Auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen.

Zur Einhaltung der Hygieneregeln wird um eine formlose Anmeldung gebeten bei Martin Lienhard, Tel.: 0771 1587250 bzw. mlienhard@cdu-donau.de

Bekanntmachungen anderer Behörden

Landschaftserhaltungsverband Schwarzwald-Baar-Kreis e.V.

Streubstwiesen sowie Erntehelfer für Apfelernte gesucht!

Sie besitzen eine Streubstwiese und wissen noch nicht wohin mit den Äpfeln?

Wir suchen ungenutzte Streubstbestände, bevorzugt Hochstämme im Außenbereich, zur Beerntung. Aus den geernteten Äpfeln soll in Zusammenarbeit mit der Bad Dürreheimer Mineralbrunnen GmbH & Co. KG ein regionales Streubstschorle entstehen.

Noch ist ein knappes Kontingent für 2020 frei. Kann jemand nicht mehr berücksichtigt werden, wird er aber für das nächste Jahr vorgemerkt. Voraussetzung ist, dass die Flächen nicht chemisch behandelt oder gedüngt werden. Die Bezahlung erfolgt nach Doppelzentner und liegt mit 20 € (inkl. Anlieferung zur Mosterei nach Ewattingen) über dem üblichen Marktpreis. Somit soll ein Anreiz gegeben werden, alte Streubstwiesen wieder in eine Bewirtschaftung zu nehmen und gleichzeitig den Artenschutz zu fördern.

Falls Sie als Verein oder Privatperson Interesse haben uns bei der Ernte zu unterstützen, können Sie sich gerne bei uns melden. Im Idealfall sollte Ernte und Lieferung zur Mosterei selbst organisiert werden.

Bei Interesse melden Sie sich beim Landschaftserhaltungsverband Schwarzwald-Baar-Kreis e.V., Frau Hartmann, Tel. 0771/92918508, hartmann@lev-sbk.de. Weitere Informationen zum Projekt unter www.lev-sbk.de unter der Rubrik Aktuelles. Wir freuen uns auf eine gute Apfelernte und ein erstes regionales Streubstschorle!

Agentur für Arbeit

Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“

Die Folgen der Corona-Pandemie machen es derzeit vielen Betrieben schwerer, junge Menschen auszubilden. Daher hat die Bundesregierung das Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ beschlossen. Ausbildungsprämien sollen Betrieben helfen, die Auswirkungen der Corona-Krise auf dem Ausbildungsmarkt besser zu bewältigen.

Unter folgendem Link können sich Unternehmen über die Voraussetzungen und die Beantragung der Förderung informieren: www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/bundesprogramm-ausbildungsplaetze-sichern

Hier finden Interessierte nicht nur Informationen zum Programm, sondern auch alle Antragsformulare, Vordrucke und Ausfüllhilfen für die Anträge. Der Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit unterstützt bei Fragen zu den unterschiedlichen Fördermöglichkeiten und ist telefonisch unter 0800 4 555520 (gebührenfrei) erreichbar.

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis



Landrat Sven Hinterseh begrüßt neuen Ersten Landesbeamten Dr. Martin Seuffert



Foto: LRA-SBK

Landrat Sven Hinterseh begrüßte seinen Stellvertreter, Erster Landesbeamter Dr. Martin Seuffert. Als Dezernent leitet Dr. Martin Seuffert künftig das Dezernat IV, zu welchem das Baurechts- und Naturschutzamt, das Amt für Abfallwirtschaft, das Amt für Umwelt, Wasser- und Bodenschutz, das Gesundheitsamt sowie das Gewerbeaufsichtsamt zugeordnet sind.

Sammlung durch "Ungarische Familie" illegal

Das Amt für Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass die von einer „ungarischen Familie“ per Handzettel angekündigte Sammlung von Gegenständen aller Art unzulässig ist. Die meisten Einwohnerinnen und Einwohner im Schwarzwald-Baar-Kreis haben bestimmt schon einmal diesen abgebildeten Handzettel oder eine ähnliche Version in ihrem Briefkasten vorgefunden:

SAMMLUNG

Wir möchten Sie darüber informieren, dass eine ungarische Familie eine Sammlung organisiert.
Wir nehmen alles was sie nicht brauchen.
Wir transportieren Ihr Auto kostenlos, das außer Verkehr gesetzt wurde!!!

Bitte legen die diesen Zettel auf die Sachen an!

Wir möchten Sie bitten, die obere genannten Gegenstände vor Ihren Haus zu deponieren. Wir holen ab!

Bitte keine Sperrmüll oder Abfall! Vielen Dank! ☺ Schönen Tag!

Muster

Die gesammelten Gegenstände sind Abfall, teilweise rechtlich sogar als gefährlich einzustufen, auch wenn der Aufruf den Hinweis „Bitte kein Sperrmüll oder Abfall!“ enthält. Das Amt für Abfallwirtschaft appelliert, **diese Sammelaufrufe nicht zu beachten** und diesen Personen keine Gegenstände zur Verfügung zu stellen. Diese illegalen Aktionen können am ehesten wirksam beendet werden, in dem sie unrentabel gemacht werden

Silomais-Versuchsfeld-Besichtigung mit Pflanzenschutz-Sachkunde-Fortbildung

Wer sich für die Versuche des Landwirtschaftsamtes zum Silomais-Anbau interessiert, kann am Donnerstag, 17. September, um 14 Uhr an einer Führung auf dem Maisversuchsfeld bei Döggingen teilnehmen. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Bei der Besichtigung des Versuchsfeldes werden die Landessor-

tenversuche für Früh- und Grenzlagen gezeigt. Als Teil der Führung werden praktische Informationen zur Saat, zur Düngung und zum Pflanzenschutz sowie zum Erntezeitpunkt für Futter- oder Biogasmaissilage gegeben.

Aktuell müssen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus Hygiene-Abstände eingehalten werden. Deshalb ist eine Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung möglich. Die Veranstaltung wird mit zwei Stunden als Pflanzenschutz-Sachkunde-Fortbildung anerkannt. Hierzu muss der Sachkunde-Ausweis mitgebracht werden. Treffpunkt ist das Maisversuchsfeld bei Döggingen, Verbindungsstraße Bräunlingen-Döggingen, die Zufahrt ist ausgeschildert. Nähere Infos und Anmeldung unter Telefon: 07721 913 5300 oder E-Mail: landwirtschaftsamts@lrabk.de.

Haushaltsmanagement für Familienfrauen und zukünftige Hauswirtschafterinnen

Die Fachschule für Landwirtschaft in Donaueschingen, Fachrichtung Hauswirtschaft, startet ab Dienstag, 6. Oktober mit einer neuen Klasse zur „Fachkraft für Hauswirtschaft“. Es sind noch wenige Plätze frei. Der Kurs vermittelt praktische und theoretische Fachkenntnisse wie zum Beispiel in Nahrungszubereitung, Geldwirtschaft und Zeitmanagement, Textilverarbeitung und Wäschepflege. Unterrichtet wird dienstags von 8:30 bis 16:45 Uhr bis März 2021. Ferienzeiten gibt es zeitgleich mit den allgemeinbildenden Schulen. Werden die Zulassungsbedingungen erfüllt, können die Teilnehmerinnen anschließend an der Berufsabschlussprüfung „Hauswirtschafterin“ teilnehmen. Mehr Informationen gibt es bei der Fachschule für Landwirtschaft Donaueschingen, Telefon: 07721 913-5300 oder unter fachschule@lrabk.de.

Neue Selbsthilfegruppe bei Depressionen

Wer an Depressionen leidet und einen Austausch dazu sucht, kann sich jetzt für eine neue Selbsthilfegruppe melden. Die Gruppe namens „Deprinella“ befindet sich derzeit in Gründung und wird sich künftig in VS-Schwenningen treffen. Aktuell werden noch Gruppenmitglieder gesucht. Menschen, die sich mit einer Depression einsam fühlen und bereit sind, an sich zu arbeiten sowie den Umgang mit ihrer Depression besser kennen lernen und entwickeln möchten, sind gerne Willkommen.

Wer Interesse hat, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, kann sich an Joanna Kafka, mobil: 0157 89073724 (montags und dienstags von 10 bis 18 Uhr) oder E-Mail: deprinella@gmx.de wenden. Weitere Infos gibt es auch bei der Selbsthilfekontaktstelle Schwarzwald-Baar-Kreis, Telefon: 07721 913-7207 oder E-Mail: Selbsthilfekontaktstelle@lrabk.de.